

Jede Coperion K-Tron Modular Differential-Dosierwaage setzt sich aus den Komponenten A, B, C und D zusammen.

Dieses Blatt beschreibt die Komponente A

Anwendung

Genauere gravimetrische Dosierung von gutfließenden Schüttgütern, wie z.B. Granulate und Pellets.

Konstruktion

Der BSP-Dosierer verfügt über rotierende Scheiben, die vertikal angeordnet sind. Das Material wird in der Stauzone verdichtet und gleichmässig vom Einlauf zum Auslass befördert. Das Ergebnis ist ein echter, linearer Durchsatz. Weil auf Kammern und Schnecken verzichtet wird, lässt sich der Dosierer in wenigen Sekunden reinigen. Bei diesem Gerät gelangt das nachfolgend erklärte Stauprinzip zur Anwendung.

ZONE 1: VERDICHTUNG

Die Partikel verdichten sich zu einem Stau am Ende von Zone 1

ZONE 2: DREHUNG

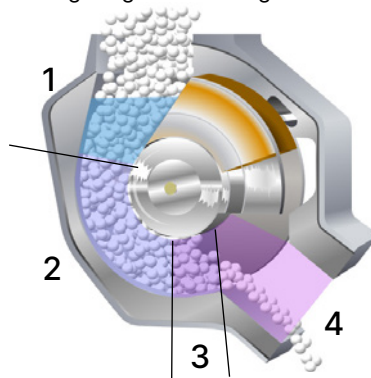
Das verdichtete Material bewegt sich als Block durch die Zone 2.

ZONE 3: ENTSPANNUNG

Die Verdichtung entspannt sich. Das Material rieselt frei nach unten.

ZONE 4: AUSTRAGUNG

Der Umlenker stellt sicher, dass das Material ausgetragen wird.



Mit diesem Dosierprinzip, bei welchem das Schüttgut schlupffrei gefördert wird, kann eine hervorragende Linearität und Dosiergenauigkeit erreicht werden. Da nur ein Bauteil in Bewegung ist und keine Kammern oder Schnecken vorhanden sind, handelt es sich um eine einfache Konstruktion, die einen problemlosen Betrieb und eine minimale Wartung ermöglicht.

Der BSP-150-S hat vier Dosierkanäle. Die Standard-Dosierscheiben sind Silikon auf einem Kern aus rostfreiem Stahl. Für Spezialanwendungen (z.B. Super Absorbent Polymer) werden Dosierscheiben komplett aus rostfreiem Stahl eingesetzt.

Wägesystem

Der BSP-Dosierer mit Standard-Trichter hängt symmetrisch in einem 3-Punkt Wägesystem auf K-SFT Lastzellen.

Steuerung

Ein Direktantrieb mittels Schrittmotor und Steuerung ermöglicht einen hervorragenden Drehzahlstellbereich und sorgt für hohe Flexibilität, die für einen ausgedehnten Arbeitsbereich erforderlich ist.

Das Regelsystem SmartConnex™ ermöglicht die Regelung von einzelnen oder mehreren Komponenten. Für Anlagen mit einem übergeordneten Leitsystem sind Interface-Module im Regelmodul eingebaut.

Optionen für Ex-Anwendungen:

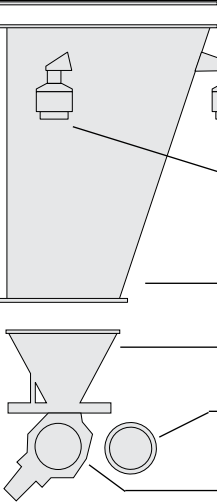
NEC Class II, Div. 2, Group F & G
ATEX N/A

Dosierleistungen

Nominale Dosierleistung: 34 - 6700 dm³/h [1.2 - 237 ft³/h]
bei 0.3 - 60 rpm

Theoretischer Ausstoss: 1.84 dm³/Umdrehung [0.065 ft³/U]
Die Leistungsangaben sind Richtwerte.

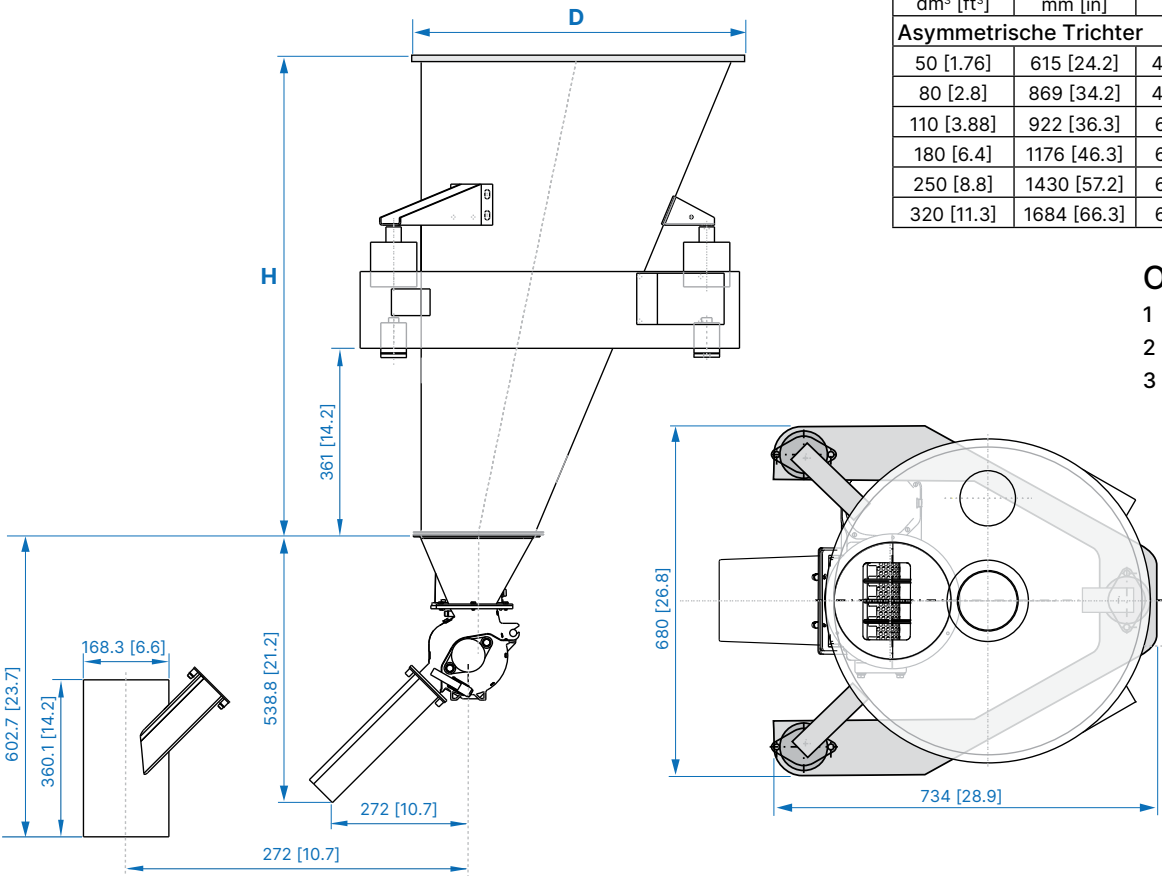


Konfiguration	Beschrieb	Alternativen	Bemerkungen	Gewicht kg [lb]
	Deckel		6D	3 [6.6]
	Wägebrücke 3 x K-SFT:	60 kg 132 lb 90 kg 198 lb 120 kg 264 lb	IP65, NEMA 4 Bruttowaagenkapazität = 3 x K-SFT	siehe unten
	Standard-Trichter		6D	
	Übergangstrichter	3.4 dm³ [0.12 ft³]		18 [40]
	Motorantrieb	Schrittmotor 194W, 48 VDC max IP55, NEMA 12		
	Dosiergerät	BSP-150-S		

Werkstoffe:
Produktberührte Teile: Rostfreier Stahl EN 1.4301 (AISI 304), Santoprene® Thermoplast-Elastomer (FDA zertifiziert)
Dichtungen: PTFE, Nitril-Gummi, Silikon
Motorhaube: Acryl/PVC-Mischung

Wägebereich:
Bruttowaagekapazität (z.B. 3 × 60 = 180 kg) abzüglich Gesamtgewicht des Dosierers sowie 10% Reserve.
Temperaturbereich
Betriebstemperatur: -20 to 55°C [-4 to 130°F]
Materialtemperatur: -20 to 55°C [-4 to 130°F]

Massbild mm [in]



Volume dm³ [ft³]	H mm [in]	D mm [in]	Gewicht kg [lb]
Asymmetrische Trichter			
50 [1.76]	615 [24.2]	400 [15.75]	7 [15.4]
80 [2.8]	869 [34.2]	400 [15.75]	11 [24.2]
110 [3.88]	922 [36.3]	600 [23.6]	17 [37.4]
180 [6.4]	1176 [46.3]	600 [23.6]	23 [50.6]
250 [8.8]	1430 [57.2]	600 [23.6]	29.5 [64.9]
320 [11.3]	1684 [66.3]	600 [23.6]	35 [77]

- Optionen**
- 1 Standard-Trichter
 - 2 Rahmen
 - 3 Vertikalauslauf

ACHTUNG: Diese Abmessungen sind nur Richtwerte. Für verbindliche Masse bitte ein Massblatt verlangen.